

Geschützter Landschaftsbestandteil (GLB)

Nr. PCH 032

Name: Moor bei Riederfelde

gemäß § 4 oder § 6 NatSchAG M-V
zuständige Gebietskörperschaft

Ludwigslust-Parchim

Landkreis (Juni 1994 bis September
2011)

Parchim

* ggf. Landkreis bis 1994

Festsetzungen: (Beschlüsse, Verordnungen; auch einstweilige Sicherungen; chronologisch)				
Nr.	Bezeichnung der Festsetzung	Datum der Festsetzung	In Kraft von - bis	Kopie im LUNG M-V vorh.
1	Verordnung des Landkreises Parchim vom 26.11.2001	26.11.2001	26.11.2001	Ja

Sonstige Informationen	
Verwendete Quelle zur Abgrenzung des Schutzobjektes:	Schutzgebiets-VO (TK 10 AS) (Flächendatensatz)
Wesentlicher Grund der Ausweisung:	
Wertvolle Pflanzenart(en) <input type="checkbox"/>	Wertvolles Biotop <input type="checkbox"/>
	<input checked="" type="checkbox"/> Wertvolle Tierart(en) <input checked="" type="checkbox"/>
Besondere Geologische Bildung <input type="checkbox"/>	Besondere kulturhistorische Bedeutung <input type="checkbox"/>
Bemerkungen:	-
Kurzbeschreibung:	- ca. 1,1 km östlich des Stadtrandes von Lübz in einer Ackersenke des Riederfelder Hügelzuges gelegen, - relativ naturnahes Kesselmoor mit ausgeprägtem Schwingrasen, - Vorkommen des als gefährdet geltenden Grünen Wollgras-Torfmoosrasens, - Vorkommen von floristisch bemerkenswerten Arten wie Faden-Segge, Glocken-Heide, Moor-Labkraut, Rundblättriger Sonnentau, Schmalblättriges Wollgras, Sumpf-Porst, Wassernabel u.a., - Laichgewässer von Gras- und Moorfröschen
Fläche in Hektar (GIS-Ermittlung)	Flächengröße in Hektar (Beschluss)
1,85	1,26